

Efficiency in Motion

Annual Press Conference
April 25, 2023



Es gilt das gesprochene Wort

Statements:

Arnd Franz

Vorsitzender der MAHLE Konzern-Geschäftsführung und CEO

Markus Kapaun

Mitglied der MAHLE Konzern-Geschäftsführung und CFO

Meine Damen und Herren,

auch ich freue mich, Sie heute hier begrüßen zu dürfen.

Nach drei Jahren Abwesenheit gehöre ich wieder zum „Team MAHLE“. Ich bin gerne zurückgekommen. Denn ich bin bei MAHLE groß geworden und freue mich sehr darauf, unser Unternehmen in die Zukunft zu führen. MAHLE bringt alles mit, um dauerhaft erfolgreich zu sein: eine starke DNA, talentierte Menschen und eine im Markt anerkannte Industrie- und Produktexpertise.

Allerdings erleben wir derzeit äußerst unbeständige Zeiten. Die Automobilindustrie steckt mitten in der tiefsten und schwierigsten Transformation ihrer Geschichte. Für MAHLE bedeutet dies große Aufgaben, aber auch große Chancen. Wir nehmen diese Herausforderung an.

MAHLE wird in Zukunft weiter wachsen. Und zwar im Wesentlichen mit der Elektrifizierung. Wir werden mit einer Vielzahl innovativer, hocheffizienter Produkte für die E-Mobilität und unserer ausgereiften Systemkompetenz im dafür wichtigen Thermomanagement unsere Wachstumschancen nutzen.

2022 – Another Challenging Year for the Whole Industry and MAHLE



2 | MAHLE | Annual Press Conference | April 25, 2023

MAHLE

2022 war für unsere Industrie und für MAHLE erneut ein extrem herausforderndes Jahr. Dies lag vor allem an den massiven Auswirkungen weltweit gestörter Lieferketten, am Halbleiternmangel sowie an den Kostensteigerungen bei Rohstoffen, Vorprodukten und Energie. In Europa haben sich die Produktionsstückzahlen deutlich reduziert. Die verfügbaren Produktionskapazitäten, insbesondere für den Verbrennungsmotor, überstiegen bei weitem die Nachfrage.

Wir haben mit Nachdruck gegengesteuert und Lösungen gefunden, z.B. konsequente Kosten- und Ausgabendisziplin praktiziert sowie unsere operative Performance verbessert. Im dritten Quartal 2022 begannen die Gegenmaßnahmen zu greifen und haben zu deutlich besseren, operativ positiven Ergebnissen für unseren Konzern geführt. Die Richtung stimmt also.

Einen wesentlichen Beitrag haben dabei notwendige Preiserhöhungen für alle MAHLE Produkte geleistet. Mein Dank geht an unsere Kunden in aller Welt. Die gute Zusammenarbeit und das über die Jahre gewachsene Vertrauen haben dazu geführt,

dass wir auch in dieser schwierigen Situation für alle Seiten zu akzeptablen Lösungen gekommen sind.

Wir werden die Lage allerdings auch weiterhin sorgfältig im Auge behalten müssen. Wir rechnen damit, dass uns Kostensteigerungen nicht nur 2023, sondern auch in den nächsten Jahren weiterhin beschäftigen werden. Die Transformation der Automobilindustrie wird nur mit leistungsstarken Zulieferunternehmen gelingen. Entscheidend für die Wettbewerbsfähigkeit und Belastbarkeit der Zulieferer wird sein, dass schnelle und faire Lösungen für den Umgang mit solchen Kostensteigerungen gefunden werden.

Meine Damen und Herren,

2022 war ein außergewöhnlich gutes Auftragsjahr, das zweitbeste unserer Unternehmensgeschichte. Wir haben Neuaufträge für über 11 Mrd. Euro erhalten, davon rund die Hälfte für Produkte unabhängig vom Verbrennungsmotor.

Mit elektrischen Antrieben und Ladelösungen haben wir Rekordumsätze erzielt. Aber auch bei anspruchsvollsten Motorenteilen für Hochleistungsanwendungen bei den klassischen Antrieben verzeichneten wir eine Rekordnachfrage.

Wir werden den Rückenwind aus 2022 mitnehmen und den Aufschwung fortsetzen. Aus heutiger Sicht wird MAHLE das laufende Geschäftsjahr 2023 daher mit besseren Zahlen abschließen. Unser Ziel ist ein deutlich positives operatives Ergebnis, Verkürzung unserer Bilanz durch Optimierung des gebundenen Kapitals und aktives Portfoliomanagement sowie eine damit verbundene Rückführung unserer derzeitigen Verschuldung.

Wir richten unser ganzes Augenmerk darauf, die langfristige Transformation zu gestalten und agil auf kurzfristig wirkende Einflüsse von außen zu reagieren. Das wird uns weiter viel abverlangen, aber wir sind ein schlagkräftiges Team.

Mein ausdrücklicher Dank gilt heute unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Sie haben im vergangenen Geschäftsjahr vollen Einsatz für MAHLE und für unsere Kunden gezeigt. Sie haben dazu beigetragen, Mobilität ein großes Stück klimafreundlicher zu gestalten.

Markus Kapaun wird Sie jetzt im Detail durch die Zahlen für das Geschäftsjahr 2022 führen. Markus Kapaun, damit übergebe ich an Sie.

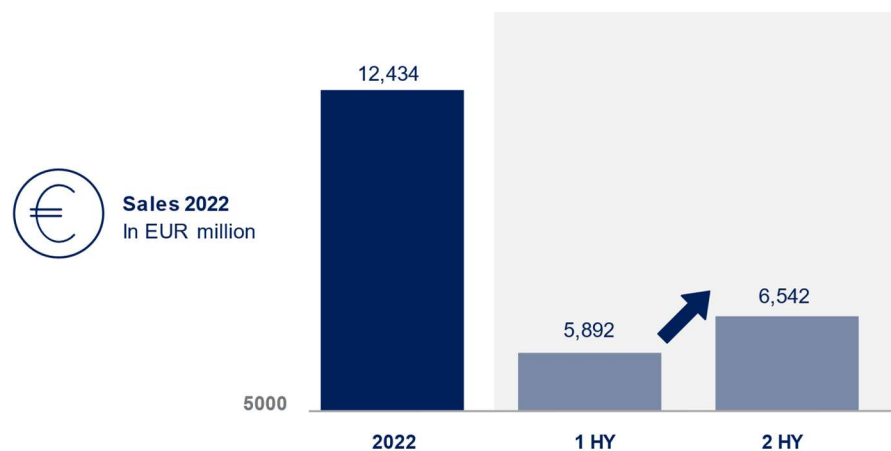
Meine Damen und Herren,

das Geschäftsjahr 2022 war deutlich zweigeteilt.

In der ersten Jahreshälfte waren die Abrufe unserer Kunden aus den bereits beschriebenen Gründen sehr zurückhaltend.

Im zweiten Halbjahr entspannte sich die Lage, das Abrufvolumen stieg. In einzelnen Märkten, etwa in Nordamerika und Asien, belebte sich die Automobilproduktion, während Europa weiter schwächelte.

Recovery in the Second Half of 2022 – 14% Sales Improvement

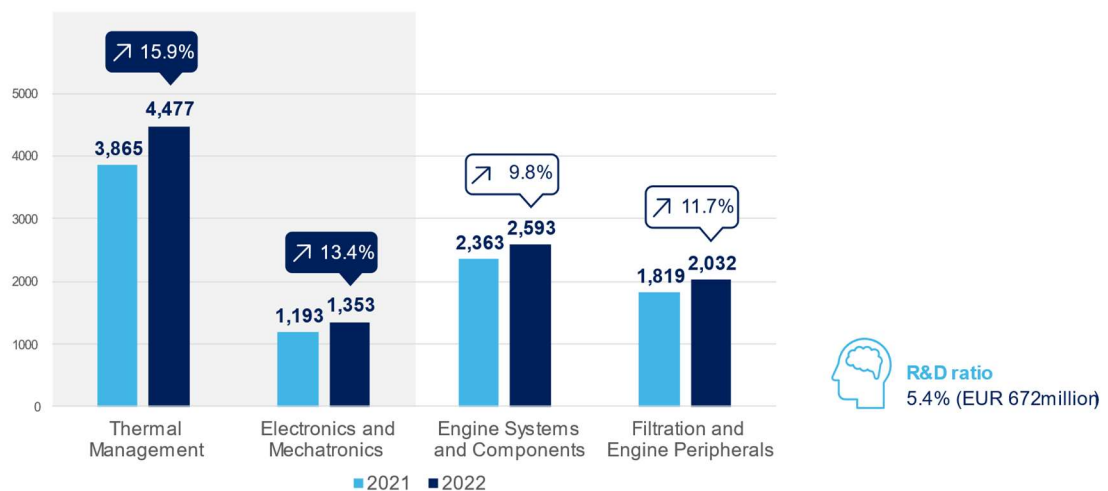


Insgesamt konnten wir 2022 den Umsatz um 13,7% auf 12,4 Milliarden Euro steigern. Wir sind stärker als die Branche gewachsen. Damit haben wir das Vorpandemie-Niveau von 2019 wieder erreicht.

Bereinigt um Wechselkurseffekte nahm unser Umsatz um 9,7% zu. Wir konnten sowohl das Volumen steigern als auch die Preise anheben – besonders im zweiten Halbjahr.

Strong Growth in Strategic Core Areas

In EUR million



4 | MAHLE | Annual Press Conference | April 25, 2023

Wir sind in allen Geschäftsbereichen gewachsen, aber am stärksten in unseren Zukunftsfeldern.

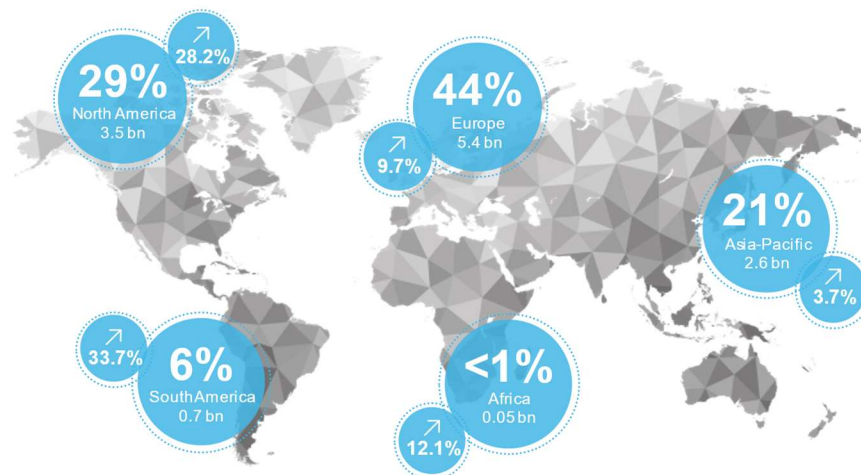
Beim Thermomanagement, das insbesondere für batterieelektrische Fahrzeuge sehr wichtig ist, stieg der Umsatz um 16% auf 4,5 Mrd. Euro. Der Umsatz des Geschäftsbereichs Elektronik und Mechatronik ist um gut 13% auf knapp 1,4 Mrd. Euro gewachsen.

Diese beiden Geschäftsbereiche machen bereits heute knapp die Hälfte unseres Konzernumsatzes aus. Insbesondere auf diese beiden strategischen Kernbereiche haben wir den Großteil unserer Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen gelenkt. Sie fielen mit 672 Mio. Euro höher aus als im Vorjahr. Auch der Erfindergeist bei MAHLE ist ungebrochen. Das belegen 384 neu angemeldete Patente und 462 Erfindungsmeldungen.

Auch in unseren Geschäftsbereichen, die mit dem Verbrennungsmotor verbunden sind, verzeichneten wir ein signifikantes Wachstum. Dies sind die Geschäftsbereiche Motorsysteme und -komponenten sowie Filtration und Motorperipherie. Wir bleiben in diesem Segment weiterhin ein verlässlicher Partner für die Bedarfe unserer Kunden in allen Weltregionen,

Strong Sales Growth in The Americas

MAHLE Group total sales: EUR 12.4 billion (Sales by region)



Am stärksten war unser Wachstum in Nordamerika. Während die allgemeine Fahrzeugproduktion für Pkw und leichte Nutzfahrzeuge dort um 10% zunahm, stieg unser

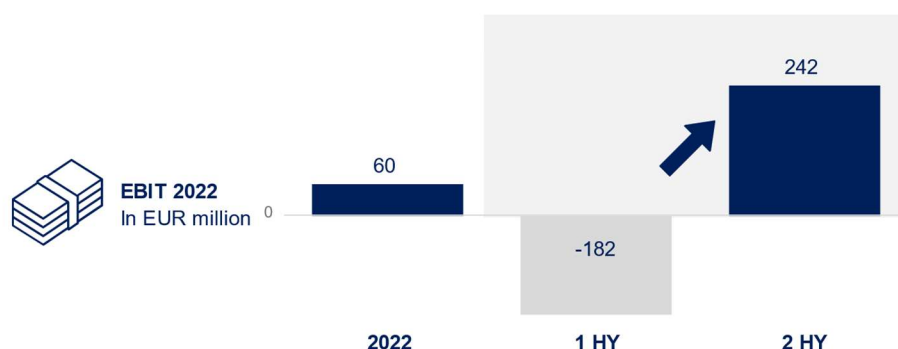
Umsatz um 28% auf 3,5 Mrd. Euro – also fast um das Dreifache. In Südamerika nahm unser Umsatz um 34% auf 788 Mio. Euro zu.

In Europa, wo die Automobilproduktion 2022 rückläufig war, verzeichneten wir einen Umsatzzanstieg von 9% auf 5,4 Mrd. Euro.

In China bremsen uns insbesondere die Corona-bedingten Lockdown-Maßnahmen aus. In Indien dagegen profitierten wir von einer hohen Nachfrage. Hier haben wir unseren Umsatz um knapp 50% gesteigert und hatten damit unser bisher bestes Jahr. Bereinigt um Wechselkurseffekte blieb unser Gesamtumsatz in Asien/Pazifik auf Vorjahreshöhe.

MAHLE ist breit aufgestellt. Dies gilt für die Umsatzverteilung sowohl nach Regionen als auch nach Kunden, die ebenfalls sehr ausgewogen ist. Wir beliefern alle Pkw- und Nutzfahrzeughersteller weltweit. Unsere zehn größten Kunden machen insgesamt unter 50% unseres Umsatzes aus.

Recovery in the Second Half of 2022 – Positive Operating Result



Auch bei unserem Ergebnis wird die Zweiteilung des Geschäftsjahres sehr deutlich: Die krisenbedingten Kostensteigerungen vor allem bei Material, Energie und Fracht beeinflussten in der ersten Jahreshälfte unser Ergebnis stark negativ. Die preisbedingten Mehrkosten, die wir stemmen mussten, beliefen sich auf über 800 Mio. Euro.

Wie gesagt, wir haben konsequent gegengesteuert, so dass wir vor allem das vierte Quartal 2022 sehr gut abschließen konnten.

Das haben wir erreicht, weil wir eng mit unseren Kunden und Lieferanten zusammengearbeitet haben, um diese Mehrkosten über Preisanpassungen und Gleitklauseln fair zu verteilen. Zudem haben wir ein konzernweites Profitabilitäts- und Cash Flow-Programm aufgelegt und unsere Produktivität gesteigert.

Nach einem EBIT-Verlust von -182 Mio. Euro im ersten Halbjahr konnten wir somit einen operativen Gewinn von +242 Mio. Euro in der zweiten Jahreshälfte erreichen. Im Saldo führte dies zu einem positiven EBIT von +60 Mio. Euro für das Gesamtjahr.

Allerdings fiel unser operatives Ergebnis geringer aus als im Vorjahr, auch weil wir bisher nicht alle Mehrkosten kompensieren konnten.

Sales above Pre-Pandemic Level of 2019



7 | MAHLE | Annual Press Conference | April 25, 2023

Unser Jahresergebnis weist einen Fehlbetrag von 332 Mio. Euro auf. Das liegt im Wesentlichen an zwei Punkten: Zum einen ist das Finanzergebnis durch die negative Entwicklung des Planvermögens für Pensionsverpflichtungen aufgrund von Kursveränderungen belastet. Zum anderen blieb die Steuerlast trotz negativen Konzernergebnisses hoch. Grund sind ergebnisunabhängige Quellensteueraufwände und die fehlende Möglichkeit, Gewinne und Verluste unserer Konzerngesellschaften in verschiedenen Ländern miteinander zu verrechnen. Das sind alles nachvollziehbare Entwicklungen. Für uns ist jedoch klar, dass unser Ergebnis deutlich besser werden muss.

Dies gilt auch für unser Eigenkapital. Es verminderte sich durch den Jahresfehlbetrag, und die Eigenkapitalquote ging dadurch auf 20,2% zurück.

Unsere bilanzielle Nettoverschuldung stieg im Berichtsjahr durch den Jahresfehlbetrag und eine Kapitalbindung im Betriebskapital auf 1,7 Mrd. Euro.

Die schwierige Lage auf den Beschaffungsmärkten und die Lieferkettenprobleme führten zu höheren Einkaufspreisen und dies in der Folge zu einem höheren Vorratsvermögen.

Unser Verschuldungsgrad, d.h. das Verhältnis von Nettoschulden zu EBITDA, stieg für das Gesamtjahr auf den Faktor 2,5, verbesserte sich aber gegenüber dem ersten Halbjahr deutlich.

Trotz der Marktturbulenzen war und ist unsere Liquidität jederzeit abgesichert. MAHLE hat eine stabile Finanzierungsperspektive, wie uns die Ratingagentur Moody's bescheinigte. Wir können auf ein vielfältiges und ausgewogenes Finanzierungsportfolio zurückgreifen.

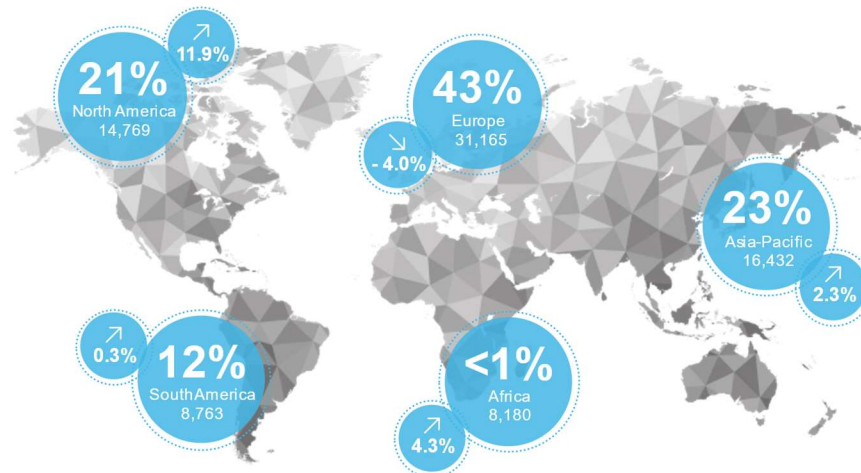
Darüber hinaus haben wir im Sommer 2022 von der Europäischen Investitionsbank ein zinsgünstiges Darlehen in Höhe von 300 Mio. Euro erhalten, um emissionsfreie Fahrzeugtechnologien zu erforschen und weiterzuentwickeln.

Diese zusätzlichen Mittel ergänzen unsere fest zugesagten Kreditlinien, von denen Ende des Geschäftsjahres weitere 1,7 Milliarden Euro frei waren. Sie bieten uns damit neben den flüssigen Mitteln in Höhe von 600 Mio. Euro eine solide finanzielle Stabilität.

In Kürze werden wir zudem Leitlinien für eine nachhaltige Unternehmensfinanzierung, ein sogenanntes Sustainable Finance Framework, veröffentlichen. Wir sehen am Kapitalmarkt einen starken Trend zu grünen Finanzanlagen und wollen hier partizipieren. Mit unserem strategischen Fokus auf Elektromobilität und Thermomanagement können wir Investoren interessante Anlagemöglichkeiten mit positiver Umweltwirkung bieten.

Global Presence in Line with Customer Demand

Headcount increased slightly to 71,947



8 | MAHLE | Annual Press Conference | April 25, 2023

Die regionale Verteilung unserer rund 72.000 Beschäftigten folgt der des Umsatzes, da wir „local for local“ produzieren, also dort, wo unsere Kunden die Teile benötigen.

Im Jahresverlauf 2022 stieg die Zahl der Beschäftigten um knapp 1%. Der Personalaufbau erfolgte in unseren Zukunftsbereichen sowie in Märkten mit guter Auftragslage und starker Produktionsauslastung, so insbesondere in Nordamerika, wo wir 12% mehr Mitarbeitende beschäftigten als im Vorjahr.

In Europa einschließlich Deutschland nahm die Zahl der Beschäftigten um 4% ab. Dies war der schwierigen Marktsituation, aber auch den zunehmend spürbaren Auswirkungen der Transformation der Automobilbranche geschuldet.

In der Region Asien-Pazifik stieg die Beschäftigtenzahl hingegen um 2,3%.

Soweit von meiner Seite. Ich gebe das Wort zurück an Arnd Franz.

Vielen Dank, Markus Kapaun.

Meine Damen und Herren,

die Transformation hin zu klimaneutraler Mobilität und die zunehmende Digitalisierung werden das Bild der Automobilindustrie nachhaltig verändern – und zwar weltweit. Das betrifft die Wertschöpfungskette und die Produktionskapazitäten. Es betrifft auch unsere Beschäftigten.

Shaping Transformation Together with our Employees



9 | MAHLE | Annual Press Conference | April 25, 2023

Wir arbeiten deshalb gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden, den Arbeitnehmervertretern und den Gewerkschaften daran, geeignete Wege und Instrumente zu schaffen, um die Zukunft der Arbeitsplätze bestmöglich zu gestalten. Mit unserem Gemeinschaftsprojekt „Transformationsdialog“ wollen wir MAHLE Standorte durch gezielte Maßnahmen zukunftsfähig aufstellen.

Mit dem Transformationsdialog beschreitet MAHLE neue Wege. Vier Pilotstandorte haben dieses Format erfolgreich umgesetzt bzw. durchlaufen es noch. Die bislang erzielten Ergebnisse sind positiv.

Wir arbeiten an zeitgemäßen Lösungen, um unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf die zukünftigen Anforderungen vorzubereiten. Ein essenzieller Baustein dafür ist der weltweite Ausbau digitaler Lernsysteme, die bereits in 20 Ländern bei MAHLE genutzt werden. Im vergangenen Jahr konnten wir mit unserem vielseitigen Lernangebot über 100.000 abgeschlossene Trainings registrieren.

Consequent Measures to Strengthen Business Performance



Meine Damen und Herren, der Mobilitätswandel bedeutet für die Autoindustrie große technologische und strukturelle Umbrüche. Die Veränderung der Antriebsszenarien stellt für unser Unternehmen sicherlich die wichtigste Entwicklung dar.

Das wird uns in den nächsten Jahren voll beanspruchen. Wir haben einen klaren Plan, wie wir die Herausforderungen meistern werden. Wie wir das Unternehmen in eine erfolgreiche Zukunft führen, ohne seine Wurzeln zu kappen.

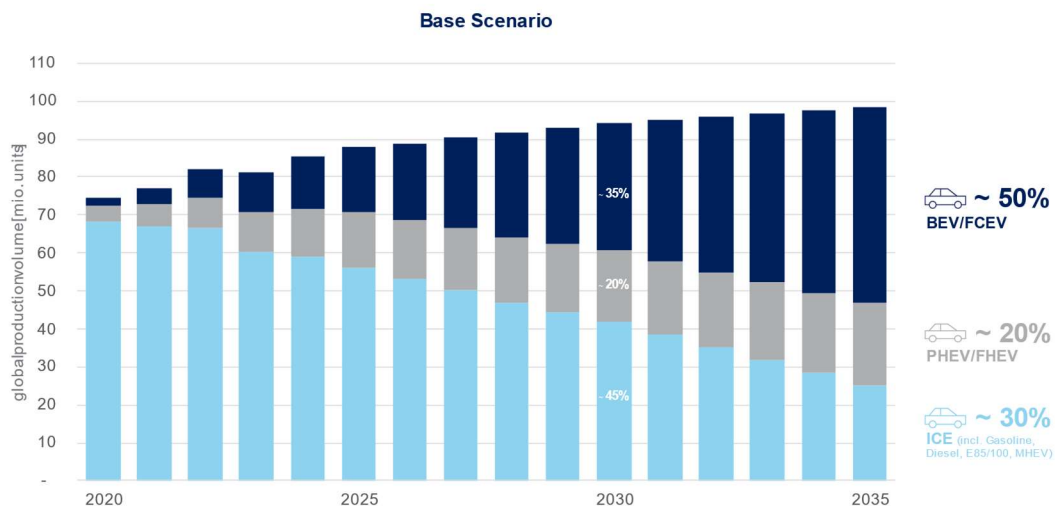
2023 liegt unser Fokus auf profitabilem Wachstum, auf Ergebnis und Liquidität.

Erfolgskritisch ist dabei, dass wir weiter an unseren Kosten arbeiten und die Effizienz des Unternehmens erhöhen. Wir konzentrieren uns auf die Stärkung der Lieferkette und auf partnerschaftliche Lösungen mit unseren Kunden und Lieferanten.

Wir haben ein Sofortprogramm gestartet, das alle Maßnahmen zur Steuerung von Ergebnis und Liquidität im Konzern bündelt. Mit diesem Programm werden wir nicht nur kurzfristige Verbesserungen sicherstellen, sondern durch Fortführung unserer Exzellenz-Initiativen in allen Funktionsbereichen auch dafür sorgen, dass MAHLE bis 2025 wieder in der Erfolgsspur sein wird.

Mit diesen operativen Maßnahmen stellen wir die Weichen für die Umsetzung unserer neuen Strategie MAHLE 2030+.

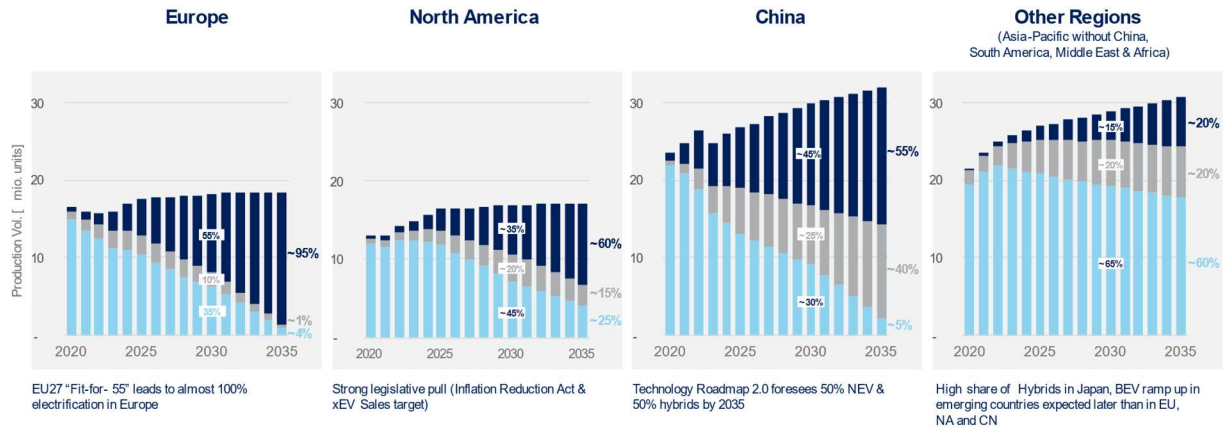
Significant Growth in Battery-Electric and Hybrid Vehicles



Die Zukunft der Mobilität ist elektrisch. Keine Frage. Aber auch saubere und effiziente Verbrennungsmotoren sowie Brennstoffzellenfahrzeuge werden zum Antriebsmix von morgen gehören.

Nach unseren Marktprognosen könnte beim Pkw der Produktionsanteil batterieelektrischer und hybrider Antriebe weltweit von heute 13% auf 70% im Jahr 2035 steigen. Aber auch dann werden noch 50% aller weltweit hergestellten Pkw mit einem Verbrennungsmotor an Bord ausgeliefert werden.

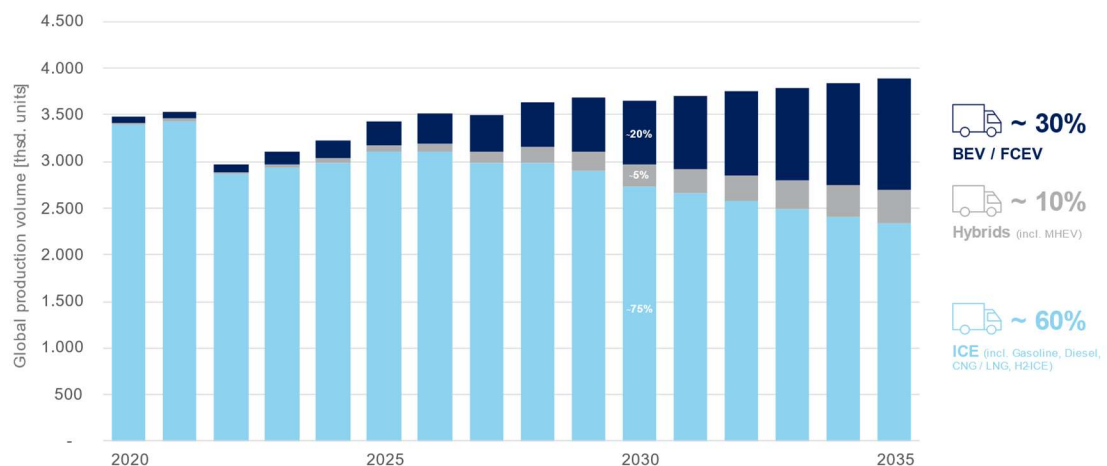
Powertrain Scenarios for Light Vehicles will be Different in the World Regions



Je nach Weltregion wird die Entwicklung sehr unterschiedlich verlaufen, da die jeweiligen Anforderungen an Mobilität und Transport und die Gegebenheiten in den Märkten vielfältig sind.

Der Anteil von Pkw mit elektrifizierten Antrieben (BEV und Hybrid) wird bis 2035 in Europa auf 95%, in China auf 90% und in Nordamerika auf 75% steigen. In den übrigen Weltregionen dominieren auch nach 2035 reine Verbrennungsmotoren mit einem Produktionsanteil von bis zu 60%.

Combustion Engines Remain Predominant for Commercial Vehicles



13 | MAHLE | Annual Press Conference | April 25, 2023

Ähnliches gilt auch für Nutzfahrzeuge weltweit. Nach aktuellen Einschätzungen dürften in der Mitte des nächsten Jahrzehnts lediglich rund 30 Prozent aller Lkw rein elektrisch mit Batterie oder Brennstoffzelle fahren.

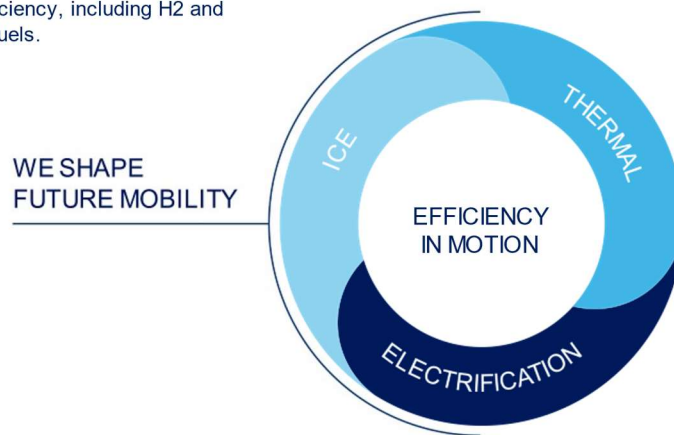
New Corporate Strategy MAHLE 2030+

Cost Leadership Strategy

Improve efficiency, including H2 and non-fossil fuels.

System Solution Strategy

Major supplier of modular and highly efficient thermal management systems with global footprint.



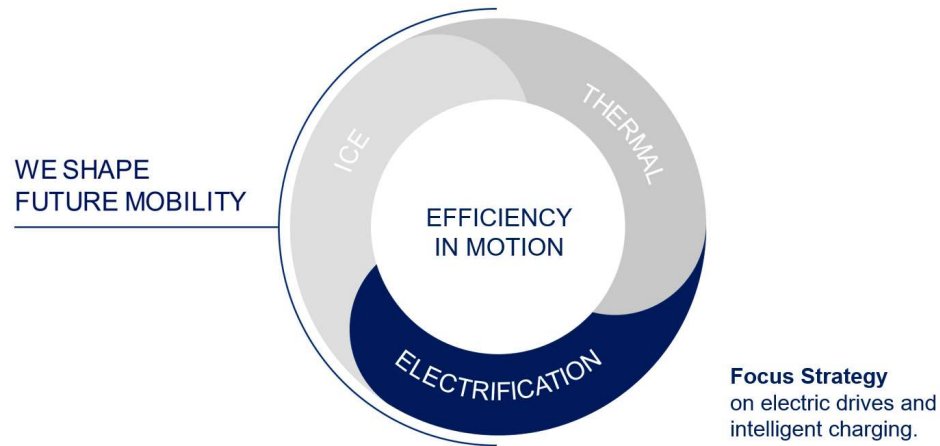
Focus Strategy

on electric drives and intelligent charging.

MAHLE hat sich aufgrund dieser Marktprognosen für die Zukunft klar aufgestellt. Getreu unserer Vision „We Shape Future Mobility“ arbeiten wir an der klimaneutralen Mobilität von morgen. Wir werden unseren Kunden attraktive, wettbewerbsfähige und nachhaltige Lösungen in drei Strategiefeldern bieten: Elektrifizierung, Thermomanagement und effiziente, saubere Verbrennungsmotoren.

Dabei werden wir uns auf diejenigen Produkte konzentrieren, in denen wir eine führende Marktposition einnehmen oder einnehmen können. Mit unseren Lösungen helfen wir, aus Batterie, Brennstoffzelle oder Tank möglichst viel Leistung zu holen, indem wir Effizienzverluste minimieren. Das ist unsere Mission – „Efficiency in Motion“.

New Corporate Strategy MAHLE 2030+



| MAHLE | Annual Press Conference | April 25, 2023

MAHLE

Elektrifizierung ist für uns das Zukunftsthema.

Wir fokussieren uns auf elektrische Antriebe und auf intelligentes Laden. Damit E-Mobilität erschwinglich, einfach und zuverlässig wird.

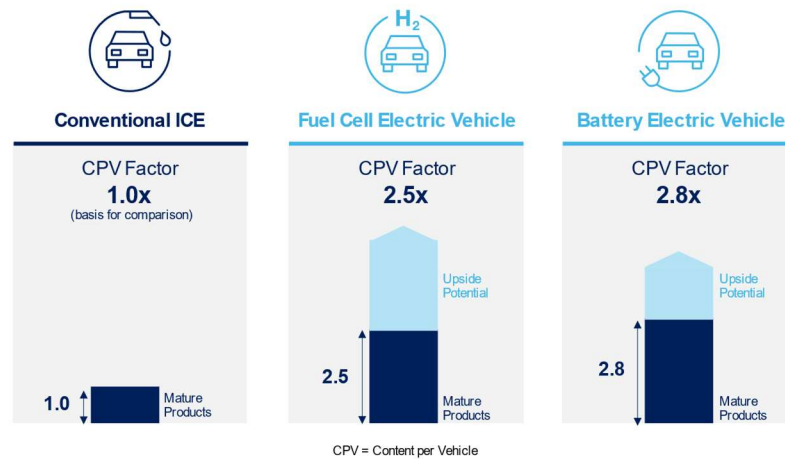
Wir entwickeln Produkte, die dazu beitragen, Reichweite und Leistung zu erhöhen und Schnellladefähigkeit sowie den Ladekomfort voranzutreiben.

Wir elektrifizieren alle Fahrzeugklassen vom E-Bike über den Pkw bis hin zum Nutzfahrzeug und zur Baumaschine. Bereits heute verkauft MAHLE pro Jahr über 8 Mio. E-Antriebe und elektrische Nebenaggregate für Anwendungen im Bereich Automotive, Urban Mobility und Industrie.

Die Elektrifizierung ist ein Feld mit hoher Marktdynamik. 70% unserer Patentanmeldungen fallen in diesen Bereich.

Electrification – Triple Sales Potential

Potential MAHLE Content per Light Vehicle (not considering market penetration)

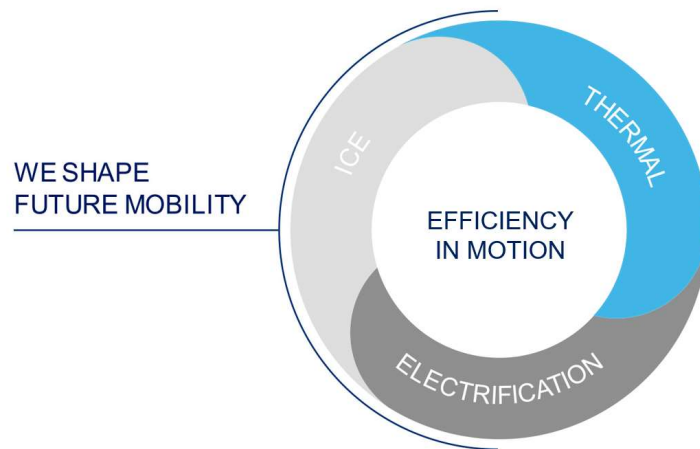


16 | MAHLE | Annual Press Conference | April 25, 2023

Für MAHLE beträgt das Umsatzpotenzial beim Elektroauto das 2,8-Fache im Vergleich zu Autos mit Verbrennungsmotor. Das wollen wir heben. Die ersten entscheidenden Schritte sind bereits gemacht: Allein im Zeitraum bis 2026 werden über 20 elektrifizierte Fahrzeugplattformen führender Pkw- und Nutzfahrzeughersteller auf den Markt kommen, die auf MAHLE Technologie und Produkte setzen. Wir erwarten in diesem Jahr ein Umsatzwachstum von bis zu 30% für elektrische Antriebskomponenten.

Das Thermomanagement, also Heizen und Kühlen, ist elementar für die Elektrifizierung und eine MAHLE Schlüsselkompetenz.

New Corporate Strategy MAHLE 2030+



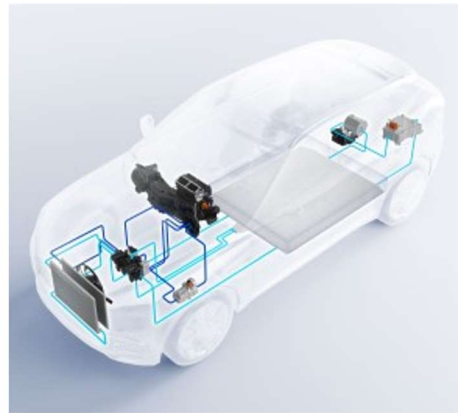
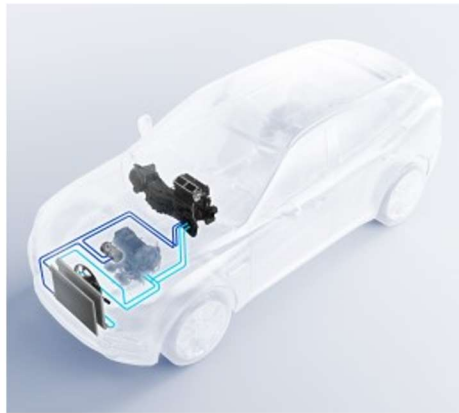
System Solution Strategy

Major supplier of modular and highly efficient thermal management systems with global footprint.

Nach drei großen Akquisitionen in Europa, Nordamerika und Japan zählt MAHLE zu den größten Anbietern von modularen und hoch effizienten Thermomanagementsystemen für Antrieb und Innenraumkomfort mit globalem Footprint. Diese Position werden wir weiter ausbauen. Unsere Stärke ist, dass wir alle Antriebsformen und Fahrzeugklassen bedienen. Für Antriebsstrang, Batterie und Fahrzeuginnenraum.

Mit unserer hohen Systemkompetenz schaffen wir Lösungen mit geringerem Bauraum, höherer Performance und niedrigeren Gesamtkosten.

Thermal Management Becomes Increasingly Important



18 | MAHLE | Annual Press Conference | April 25, 2023

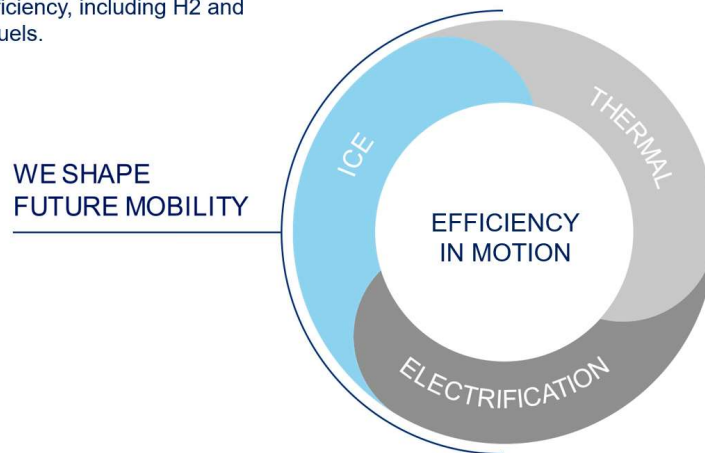
MAHLE

Sie sehen hier zwei stilisierte Fahrzeuge mit Komponenten für das Thermomanagement. Auf der linken Seite ein Fahrzeug mit Verbrennungsmotor. Auf der rechten Seite ein E-Auto. Es fällt schnell auf, dass die Anforderungen an das Thermomanagement beim E-Fahrzeug ungleich komplexer und vielseitiger sind als beim Verbrennungsmotor. Elektrifizierung und Thermomanagement sind eng miteinander verwoben. Wir gehören zu den ganz wenigen Zulieferern, die in beiden Feldern mit exzellentem Know-how aktiv sind. So können wir unseren Kunden zu besseren Lösungen verhelfen. Für konventionell angetriebene Fahrzeuge, Hybride und batterieelektrische Fahrzeuge.

New Corporate Strategy MAHLE 2030+

Cost Leadership Strategy

Improve efficiency, including H2 and non-fossil fuels.



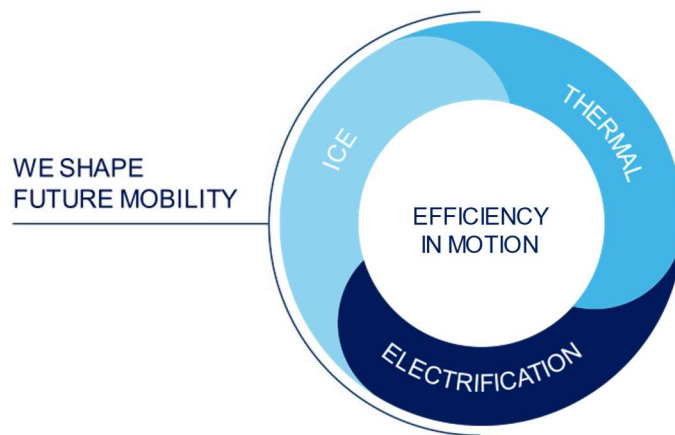
19 | MAHLE | Annual Press Conference | April 25, 2023

MAHLE

Darüber hinaus bleiben Komponenten für saubere und effiziente Verbrennungsmotoren wichtig.

Für Verbrennungsmotoren (oder Internal Combustion Engine - ICE) werden wir zuverlässiger Lieferant bleiben. MAHLE wird in diesem Segment mit hochmodernen Produkten den Effizienzfortschritt vorantreiben und seine Kostenstrukturen optimieren. Unsere Kunden schätzen, dass wir im Rahmen unserer Strategie auch den Verbrenner weiter begleiten. Dadurch gewinnen wir aktuell zusätzliche Marktanteile. Wir werden also in diesem Bereich gemeinsam mit unseren Kunden unverändert gutes Geld verdienen. Das ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Transformation.

We Need all Technologies to Achieve the Climate Goals



20 | MAHLE | Annual Press Conference | April 25, 2023

MAHLE

Sehr geehrte Damen und Herren,

lassen Sie mich eines nochmals ganz klar sagen: Für MAHLE ist E-Mobilität gesetzt. Deshalb sind Elektrifizierung und Thermomanagement entscheidende Strategiefelder unseres Konzerns.

Mit Elektrifizierung allein werden wir die Klimaschutzziele allerdings nicht erreichen. Denn wir werden absehbar nicht alle Fahrzeuge auf der Welt allein mit grünem Strom betreiben können. Der Verbrennungsmotor wird noch für viele weitere Jahre eine Rolle spielen. Deshalb glauben wir, dass man auch für die Verbrennerfahrzeuge alle Mittel nutzen muss, diese schnellstmöglich zu dekarbonisieren. Der grüne Verbrenner ist möglich mit klimaneutralen Kraftstoffen.

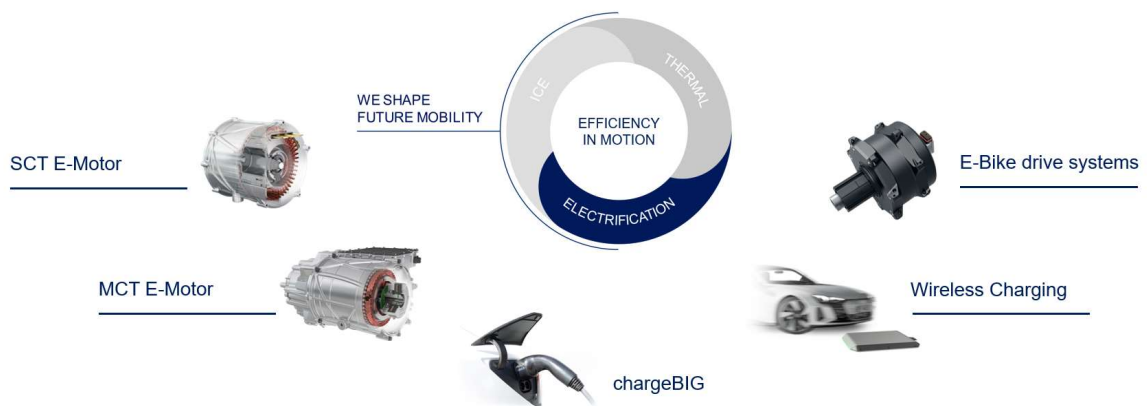
Das heißt, neben Wasserstoff auf nachhaltige Kraftstoffe wie E-Fuels zu setzen – auch in Europa. Die jüngste Entscheidung in Brüssel, Verbrennerfahrzeuge auch nach 2035 zuzulassen, wenn sie mit CO₂-neutralen Kraftstoffen betankt werden, ist eine Entscheidung für den Klimaschutz.

Um die ambitionierten Klimaziele zu erreichen, brauchen wir innovativen Wettbewerb und keine ideologisch geprägten Technikvorgaben. Die Mobilitätsbedürfnisse für Personen und Güter sind enorm vielfältig, und deshalb sollten wir auch in Vielfalt der Technologien denken. Technologieoffener Wettbewerb der Ideen und Konzepte ist der schnellste und vielversprechendste Weg zur Klimaneutralität.

Meine Damen und Herren,

MAHLE ist bereits voll auf technologischem Transformationskurs.

2022 Innovations Shaping Future Mobility



Zu unseren Innovations-Highlights des vergangenen Jahres zählt zweifellos unser SCT E-Motor.

Der Superior Continuous Torque E-Motor beseitigt ein Dilemma von E-Motoren: Die hohe Diskrepanz zwischen Spitzenleistung und Dauerleistung. Der SCT-E-Motor kann beides: Power auf Dauer – für hohe Lasten, Bergauffahrten und dynamisches Fahren.

Unser Magnet-free Contactless Transmitter, MCT E-Motor kommt ohne seltene Erden aus. Mit ihm machen wir die Welt unabhängiger von knappen und geopolitisch umkämpften Rohstoffen. Der Motor arbeitet verschleißfrei und speziell bei hohen Drehzahlen besonders effizient. Sein Wirkungsgrad beträgt in den meistgenutzten Fahrzuständen des Antriebssystems über 95 Prozent – ein Wert, wie ihn bislang nur Formel E-Rennsportwagen erreichen.

Die Resonanz für beide innovativen E-Motoren ist hoch. Wir sind in Musterversuchen mit einer Reihe von Kunden.

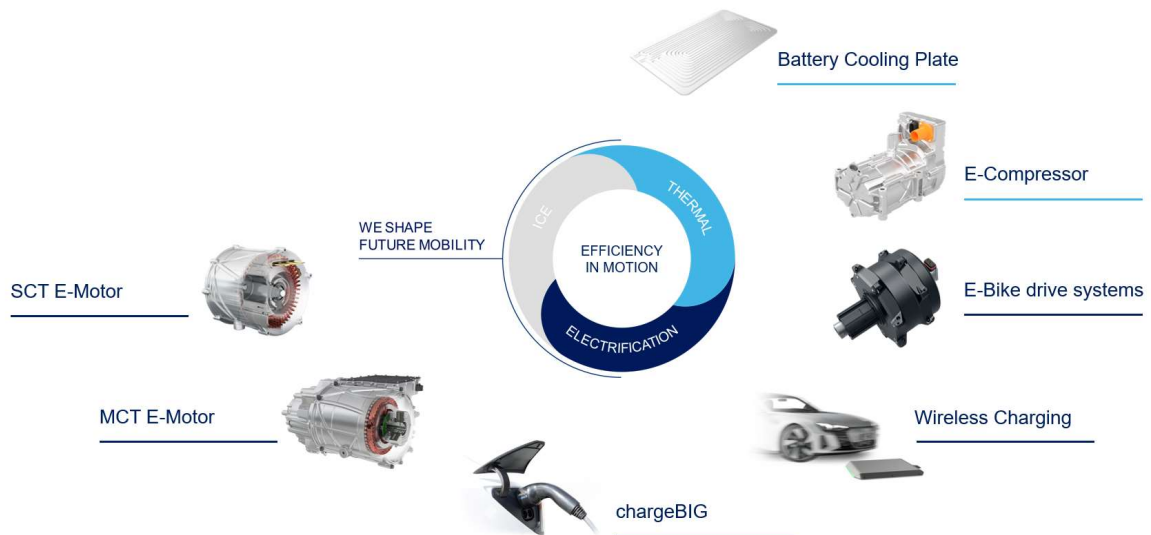
Das Thema Laden und Ladeinfrastruktur ist in aller Munde, wenn von E-Autos die Rede ist. Der Bedarf ist enorm.

Mit MAHLE chargeBIG haben wir eine erprobte Ladelösung am Markt, die für zwei Drittel aller Ladevorgänge geeignet ist, nämlich dort, wo Fahrzeuge über einen längeren Zeitraum parken. Ob zu Hause im Mehrfamilienhaus, am Arbeitsplatz, am Bahnhof oder am Flughafen: Wir laden so schnell wie nötig, nicht so schnell wie möglich. Das schont den Geldbeutel des Investors und auch die Batterie des Fahrzeugs.

Darüber hinaus arbeiten wir am kabellosen Laden, eine aus unserer Sicht komfortable und vielversprechende Lösung für E-Fahrzeuge. Hierfür haben wir mit SIEMENS eine Partnerschaft ins Leben gerufen, um gemeinsam das Gesamtsystem aus Infrastruktur und Fahrzeugtechnik zu entwickeln. Wir wollen Standards für induktive Ladesysteme setzen.

Innerhalb weniger Jahre hat sich MAHLE im E-Bike-Bereich mit superleichten Antriebssystemen als Technologieführer etabliert. Unsere Motoren treiben das leichteste in Serie gebaute E-Rennrad der Welt an. Das leichteste Performance Mountain-Bike. Und das leichteste Gravel-Bike. Knapp 50 Fahrradhersteller weltweit haben sich bislang für Antriebe und Komplettsysteme von MAHLE Smartbike Systems entschieden. 2023 werden rund 280 Modelle mit unserer Technologie zu kaufen sein. Tendenz steigend. Wir erwarten in diesem dynamisch wachsenden Markt bis 2027 einen Jahresumsatz von über 300 Mio. Euro.

2022 Innovations Shaping Future Mobility



21 | MAHLE | Annual Press Conference | April 25, 2023

Star unseres Thermomanagement-Portfolios und Herzstück des Klimasystems ist der elektrische Klimakompressor, den wir in verschiedenen Ausführungen erfolgreich im Markt eingeführt haben. Darunter der mit bis zu 18 Kilowatt leistungsstärkste E-Klimakompressor der Welt. Unsere E-Kompressoren sind Bestseller. Das Gesamtauftragsvolumen beläuft sich bislang auf ca. 1,4 Mrd. Euro.

Mit unserer neuen Batteriekühlplatte sorgen wir dafür, dass die Lithium-Ionen-Batterie in Elektro- und Hybridfahrzeugen stets im optimalen Temperaturfenster arbeiten kann. Das aktuelle Gesamtauftragsvolumen liegt derzeit bei rund 800 Mio. Euro.

Bei der Auslegung innovativer Wärmepumpensysteme gehört MAHLE weltweit zu den TOP-Zulieferern. Wärmepumpen sind ein essenzieller Bestandteil im E-Fahrzeug, um den Energieverbrauch zu reduzieren und somit kleinere kostengünstigere Batterien verbauen zu können.

2022 Innovations Shaping Future Mobility



21 | MAHLE | Annual Press Conference | April 25, 2023

Wir sind an allen maßgeblichen globalen Brennstoffzellenprojekten für die Automobilindustrie mit MAHLE Technologien beteiligt. Eines unserer neuesten Produkte ist der Flachmembranbefeuchter. Er ist eine Schlüsselkomponente für den zuverlässigen Betrieb von Brennstoffzellen.

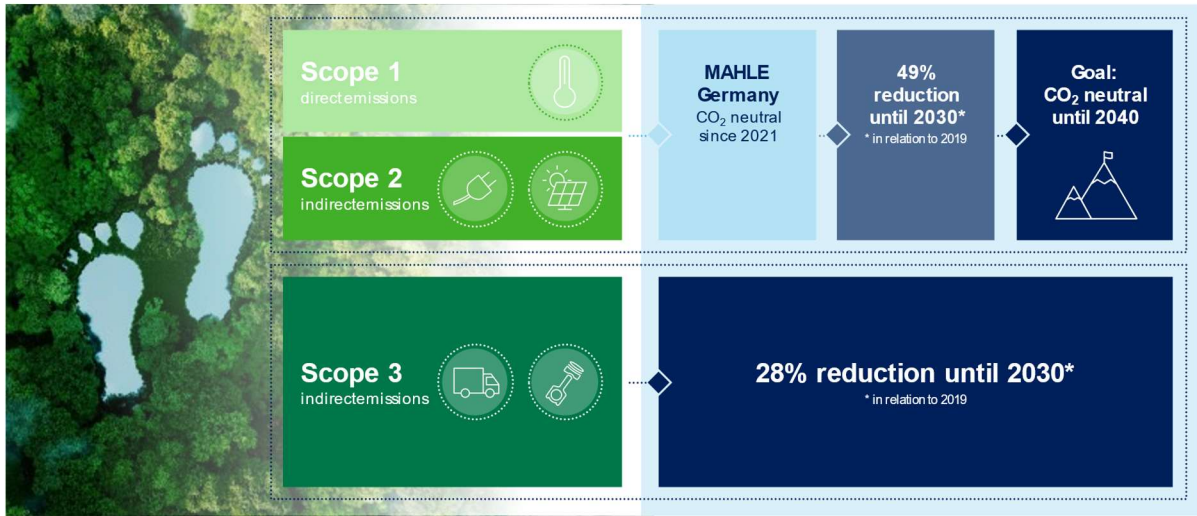
2022 Innovations Shaping Future Mobility



21 | MAHLE | Annual Press Conference | April 25, 2023

Neben der Brennstoffzelle hat der Wasserstoffmotor das Potenzial, viele Schwerlast - Anwendungen besonders schnell klimaneutral zu machen. MAHLE Motorkomponenten ermöglichen höchste Effizienz und Betriebssicherheit bei niedrigsten Emissionen und wettbewerbsfähigen Kosten. Bald werden die ersten Produkte im Serieneinsatz bei Bau- und Landmaschinen hierfür den Beweis antreten.

By 2040 MAHLE will be CO₂ Neutral in Production



22 | MAHLE | Annual Press Conference | April 25, 2023

Meine Damen und Herren,

als innovativer Taktgeber tragen wir mit unseren Mobilitätsprodukten dazu bei, den weltweiten CO₂-Fußabdruck zu vermindern. Nachhaltiges Handeln gehört für uns als Stiftungsunternehmen zu unserem Selbstverständnis.

Wir stehen uneingeschränkt zum Pariser Klimaabkommen und haben uns deshalb eigene klare Ziele gesetzt: Bis zum Jahr 2040 wollen wir weltweit in der Produktion CO₂-neutral sein. In Deutschland haben wir diesen Meilenstein bereits Ende 2021 erreicht.

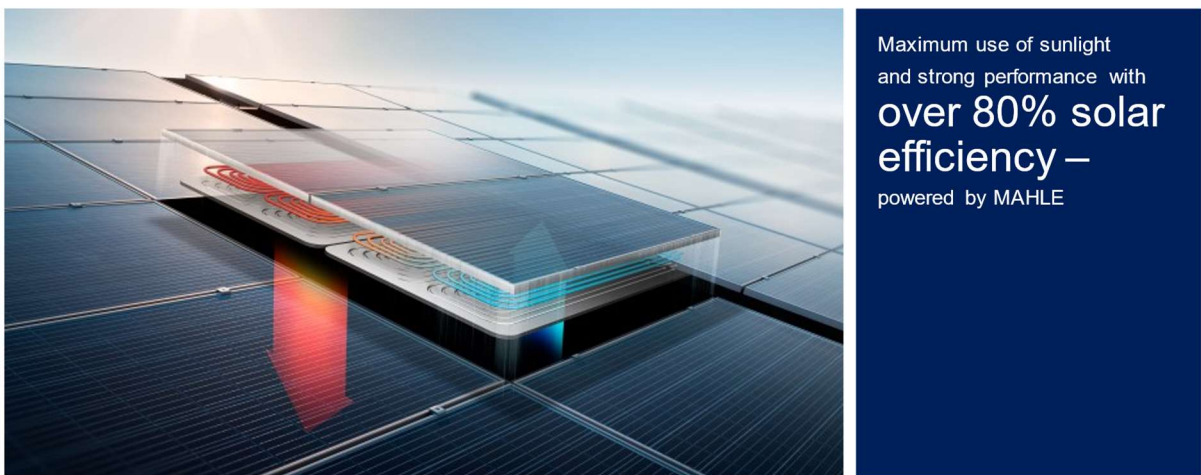
Dazu nutzen wir unter anderem grünen Strom aus unseren eigenen Photovoltaik-Anlagen.

Eine unternehmensweite Initiative zum Energiesparen zielt auf mindestens 2% jährliche Steigerung der Energieeffizienz.

Auch für die Reduktion der Emissionen in den zwei größten Kategorien, der vorgelagerten Wertschöpfungskette und der nachgelagerten Produktnutzung (Scope 3),

hat sich MAHLE anspruchsvolle Ziele gesetzt. Hier sollen die Emissionen bis 2030 jeweils um 28% gegenüber 2019 reduziert werden.

Sunmaxx PVT – Innovative Electricity and Heat Generation with Automotive Know-how



23 | MAHLE | Annual Press Conference | April 25, 2023

MAHLE

Ich möchte Ihnen abschließend ein Beispiel nennen, wie wir unsere eigenen Technologien zur Dekarbonisierung mit unseren CO₂-Zielen in der Produktion verbinden können. Seit 2022 sind wir Venture-Capital Investor und Technologiepartner des Dresdner Start-ups Sunmaxx PVT.

Dieses Cleantech-Start-up entwickelt photovoltaisch-thermische Systeme, die Strom und Wärme aus Solarenergie erzeugen. Dafür liefert MAHLE eine Schlüsselkomponente: eine Kühlplatte, wie wir sie aus der Fahrzeugproduktion kennen. Mit dieser Technologie steigt die gesamte Energieausbeute auf rekordverdächtige 80%. Ein Durchbruch.

Eine erste Referenzanlage in unserem Werk in Vaihingen a.d. Enz ist in Planung. Nach unseren Berechnungen könnten wir mit dieser Technik einen Großteil der Heizenergie

und etwa drei Viertel der gesamten Energiemenge, die wir dort brauchen, selbst produzieren. Das ist doch ein Wort!

Clear Strategy for Future Growth



1 | MAHLE | Annual Press Conference | April 25, 2023

Meine sehr verehrten Damen und Herren,

lassen Sie mich zusammenfassen:

1. Nach einer deutlichen Verbesserung im zweiten Halbjahr 2022 bleiben wir 2023 am Ball, um den Aufschwung fortzusetzen, den Umsatz kräftig zu steigern und das operative Ergebnis deutlich auszubauen. Unsere Auftragsbücher sind sehr gut gefüllt. Unser klares Ziel für 2023 ist der Turnaround beim Jahresergebnis.
2. Der Aufwärtstrend aus dem zweiten Halbjahr hat sich nach vorläufigen Zahlen auch im ersten Quartal des neuen Geschäftsjahres fortgesetzt. Das zeigt, dass wir mit dem Mix aus innovativen Produkten für die E-Mobilität und ausgereifter Kompetenz beim Verbrenner erfolgreich sind.

3. Wir werden im laufenden Jahr unsere Ertragskraft weiter festigen. Bis 2025 wollen wir wieder in der Erfolgsspur sein.
4. Im Rahmen unserer Strategie MAHLE 2030+ fokussieren wir uns auf Elektrifizierung und Thermomanagement sowie Komponenten für effiziente, grüne Verbrennungsmotoren.

Meine Damen und Herren, MAHLE wird mit der Elektrifizierung wachsen. Mit einer Vielzahl innovativer, hocheffizienter Produkte für die E-Mobilität. Mit unserer ausgereiften Systemkompetenz im Thermomanagement. Und mit dem Vertrauen unserer Kunden in aller Welt.

Ich danke Ihnen sehr für Ihre Aufmerksamkeit. Herr Kapaun und ich freuen uns jetzt auf Ihre Fragen.